

# UTB-MENA: Städtisches Mobilitätsverhalten in Großstädten der MENA-REGION

## Untersuchung von städtischer Mobilität in Teheran, Istanbul und Kairo

### Kurzbeschreibung

Das Projekt untersucht die Wechselwirkung von veränderter städtischer Raumnutzung und die Wahl der Mobilitätsform in der MENA-Region.

### Hintergrund

Die Auswirkungen urbaner Flächennutzung in Städten von Entwicklungs- und Schwellenländern findet im wissenschaftlichen Diskurs bisher kaum Beachtung. Aufgrund der rapide fortschreitenden Urbanisierung und schneller Veränderung städtischer Merkmale in mehreren Ländern der MENA-Region, ist davon auszugehen, dass einige Merkmale des Reiseverhaltens einschließlich des Reisewegs, der Fahrzeit, der Wahl des Verkehrsmittels und ähnliches von diesen Veränderungen betroffen sind. Dieses Projekt sammelt wissenschaftliche Beweise zu Zusammenhängen in den Großstädten der MENA-Region.



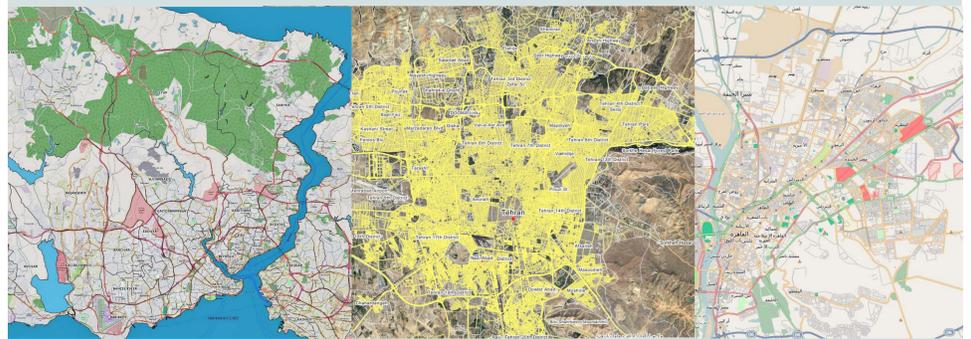
### Forschungsziele

- Erstellen einer mikroskaligen vergleichenden Studie des Mobilitätsverhaltens in verschiedenen Landnutzungsformen der MENA-Großstädte
- Entwicklung von Landnutzungs- und Verkehrsmodellen für die drei Pilotstädte, um die Effekte der verschiedenen Landnutzungen, sozio-ökonomischen Faktoren und des Mobilitätsverhaltens zu untersuchen
- Generalisierung der Ergebnisse zur Übertragung und Anwendung auf andere Großstädte der MENA-Region
- Erarbeitung von Strategien für die zukünftige städtische Entwicklung der Region, mit dem Ziel der Förderung nachhaltiger Transportformen

### Methodik

Die Analyse im Projekt basiert auf einem Datensatz aus drei Umfragen in 18 Nachbarschaften in Teheran, Istanbul und Kairo. In jeder Stadt werden zu den folgenden drei städtischen Formen jeweils zwei Nachbarschaften repräsentiert:

- Traditionelle städtische Form
- Zwischenform
- Moderne städtische Form



Dazu werden rund 7000 Face-To-Face-Interviews in ausgewählten Nachbarschaften der verschiedenen Landnutzungsform durchgeführt. Drei entscheidende Workpackages im Projekt beschäftigen sich mit der statistischen Analyse der vor Ort erhobenen Rohdaten unter folgenden Aspekten:

- Vergleich der Städte und Länder hinsichtlich des Mobilitätsverhaltens
- Entwicklung statistischer Modelle für jede Stadt
- Kausalität der Verkehrsmittelwahl

Zur statistischen Auswertung werden Discrete-Choice-Modelle, multivariate Regressionen und Hypothesen-Tests angewandt. Darüber hinaus soll eine generalisierte Anwendbarkeit der Ergebnisse auf andere große Städte der MENA-Region ermöglicht werden.

### Ergebnisse

- Vergleichende Publikation zu den verschiedenen Nachbarschaftstypen
- Mikroskalige mathematische Modelle zu städtischer Landnutzung
- Nachhaltige Richtlinien zur Mobilität für MENA-Länder
- Leitbild für zukünftige Forschung im Bereich Landnutzung/Transport in der MENA-Region

#### Kontakt:

Dr.-Ing. Houshmand E. Masoumi  
Email: masoumi@ztg.tu-berlin.de  
Phone: +49(030)314-24616

Zentrum Technik und Gesellschaft  
Sekt.: HBS 1  
Technische Universität Berlin  
Hardenbergstr. 16-18  
D-10623 Berlin

www.tu-berlin.de/ztg

#### Project Team:

Dr.-Ing. Houshmand E. Masoumi  
Pia Stendera

Gefördert durch:  
Deutsche  
Forschungsgemeinschaft

Projektdauer:  
August/2016 – August/2018



Deutsche  
Forschungsgemeinschaft



Zentrum Technik und Gesellschaft